SYZ Asset Management ernennt Stephen Jen zum Vorsitzenden des External Advisory Board für Total-Return-Strategien

Montag, 09/30/2019

SYZ Asset Management («SYZ AM»), die auf die institutionelle Vermögensverwaltung spezialisierte Sparte der SYZ-Gruppe, hat ihre Expertise für Makroökonomie und Währungen mit der Verpflichtung des Fachexperten Stephen Jen erweitert.

Stephen Jen ist CEO und Co-CIO von Eurizon SLJ Capital, einer Londoner Vermögensverwaltungsgesellschaft, die auf Schwellenländeranleihen, Währungsmanagement und makroökonomische Analysen spezialisiert ist und zur Bankengruppe Intesa Sanpaolo gehört. Er wurde zum Vorsitzenden des External Advisory Board für das kürzlich gegründete Team für Total-Return-Strategien ernannt, das von Adrien Pichoud geleitet wird. Das Advisory Board wird eng mit Pichoud und dem Team für Total-Return-Strategien zusammenarbeiten, wovon sämtliche Anlagestrategien von SYZ profitieren werden.

Von 1996 bis 2009 hatte Jen verschiedene Positionen bei Morgan Stanley inne, darunter Global Head of Currency Research und Managing Director. Davor war er vier Jahre lang als Wirtschaftsexperte beim IWF tätig, wo er für die Volkswirtschaften in Osteuropa und Asien zuständig war. Jen erlangte einen Bachelor of Science in Elektrotechnik von der University of California in Irvine und einen PhD in Wirtschaftswissenschaften vom Massachusetts Institute of Technology (MIT).

Gleichzeitig verlässt Guido Bolliger, Chief Investment Architect bei SYZ Asset Management, das Unternehmen. Bolliger bleibt Mitglied im Scientific Advisory Board für die Sparte Quantitative Solution Business von SYZ Asset Management, wo seine umfassende quantitative Expertise die wissenschaftliche Basis der aktiven Anlagestrategien des Unternehmens weiterhin stärken wird.

William Nott, CEO von SYZ Asset Management, erklärt zu den Änderungen: *«Da wir auf lange Sicht von einer «Japanifizierung» der Welt ausgehen, wo ein anhaltend geringes Wachstum und niedrige Zinsen den Bedarf an Erträgen für unsere Kunden erhöhen, wird Stephens Expertise in den Bereichen Schwellenländer und Währungen wichtiger sein denn je. Stephen wird die Anlageexpertise von SYZ Asset Management erweitern, während das Team für Total-Return-Strategien wächst.»*

Nott fügt hinzu: «*Wir danken Guido für den bedeutsamen Beitrag, den er insbesondere in seiner Position als Chief Investment Architect für das Unternehmen geleistet hat.* Unter *seiner Aufsicht konnten die Investmentteams ihre Kenntnisse erweitern und die Integration der ESG-Kriterien vorantreiben.*»

Benoît Vaucher, Head of Quantitative Investment Solutions bei SYZ Asset Management, wird auf den von Bolliger eingeführten Grundlagen aufbauen, um bei dem sich überdurchschnittlich entwickelnden OYSTER Equity Premia Global Fund Kontinuität zu gewährleisten. Vaucher übernimmt auch weiterhin Führungs-Aufgaben für das Total-Return-Strategies Team in den Bereichen Quantitative Solutions und Global Premia.

Das Team für Total-Return-Strategien wurde Anfang dieses Monats gegründet und baut auf der langjährigen Expertise von SYZ Asset Management im Bereich Multi-Asset-Investments auf, die auf einer Anlagephilosophie mit einer flexiblen Asset-Allokation, einer Kombination aus solidem Risiko- und Liquiditätsmanagement, beruht.

Unter der neuen Struktur überwacht Portfolio Manager Maurice Harari die Titelauswahl und stützt sich dabei auf die Erkenntnisse des Global Equity Teams von SYZ Asset Management. Bei den Anleihen ist Adrien Pichoud, Head of Total Return Strategies, offiziell in das in Mailand ansässige Credit Team aufgenommen worden, das von Portfolio Manager Antonio Ruggeri geleitet wird. Christophe Buttigieg überwacht den Bereich Schwellenländeranleihen. Wandu Motto, Portfolio Manager, überwacht den Bereich Devisen.